

Rekord: 13 Rookies am Start!

(19.04.2005) Dem Nachwuchs eine Chance! Mit diesem Vorsatz startet der RECARO Formel-3-Cup in seine dritte Saison. Am kommenden Wochenende finden in Motopark Oschersleben die ersten beiden von insgesamt 18 Saisonrennen statt.

Als schnellste deutsche Formel-Rennserie hat sich der RECARO Formel-3-Cup innerhalb kürzester Zeit einen hervorragenden Ruf erarbeitet. Überschaubare Budgets, hoher Lerneffekt, professionelle Führung und hervorragende Aufstiegschancen tragen zum Erfolg der von der Formel-3-Vereinigung gemanagten Serie bei.

Auch 2005 stehen die jungen Talente wieder im Mittelpunkt - fünf Mal im Rahmen der Veranstaltungsserie BERU Top10, bei der Formel 1 Historic auf dem EuroSpeedway, beim Truck Grand Prix auf dem Nürburgring und beim Oval-Debüt erneut auf dem EuroSpeedway. Um Meisterschaftspunkte im RECARO Formel-3-Cup kämpfen die Piloten mit den Monoposti der Baujahre 1999 bis 2004. Eine zusätzliche Wertung, die RECARO Formel-3-Trophy, wurde für die Rennwagen der Baujahre 1999 bis 2001 geschaffen. Wie bisher zeichnet die Formel-3-Vereinigung auch den besten Rookie im ZF-auto motor und sport-Juniorpokal aus. Insgesamt erreicht der Preisgeldtopf in diesem Jahr beachtliche 100.000 Euro.

Dass sich der RECARO Formel-3-Cup vor allem an den deutschen Formel-Nachwuchs wendet, verdeutlicht ein Blick in die Starterliste: 16 der bisher eingeschriebenen 23 Piloten kommen aus Deutschland. Damit bietet die aufstrebende Serie einmal mehr vor allem im Bereich des nationalen Motorsports reelle Chancen, auf sich aufmerksam zu machen. Ein weiteres Indiz dafür ist auch der ungebremste Zulauf von Formel-3-Neulingen: 13 Rookies stehen am 23. und 24. April in Oschersleben am Start! Keine andere Formel-Rennserie, weder national noch im international, kann auf so viele Neueinsteiger verweisen.

Entsprechend schwer ist es, eine Favoritenrolle zuzuweisen. Kann der Ulmer Frank Kechele seine guten Testergebnisse am Rennwochenende untermauern? Ist Peter Elkmann in der Lage, seine Erfahrung auszuspielen? Maxime Hodencq kommt aus Belgien und tritt im Meisterteam HS Technik an. Dort will er die Startnummer 1 verteidigen. Ein Novum in der deutschen Formel-3-Geschichte stellt die Familie Theobald dar. Noch nie zuvor traten zwei Brüder gegeneinander an - mit den Rookies Julian und Johannes Theobald ist dies in der Saison 2005 erstmals der Fall. Vielleicht wird ja auch am Ende erstmals ein Chinese der große Gewinner sein: Ho-Pin Tung geht mit großen Erwartungen in seine zweite Saison.

Überhaupt wartet die neue Saison mit vielen interessanten Neuerungen auf. Mit einer Auszeichnung durch Castrol für die Pole-Position. Mit einem Zusatzpunkt für die schnellste Rennrunde. Mercedes ist erstmals als Motorenlieferant dabei. Und mit n-tv ein neuer Fernsehsender, der Zusammenfassungen von allen Formel-3-Läufen bringt.

Im RECARO Formel-3-Cup ist alles für eine spannende Saison bereit.

Die aktuelle Starterliste als PDF.

 Drucken